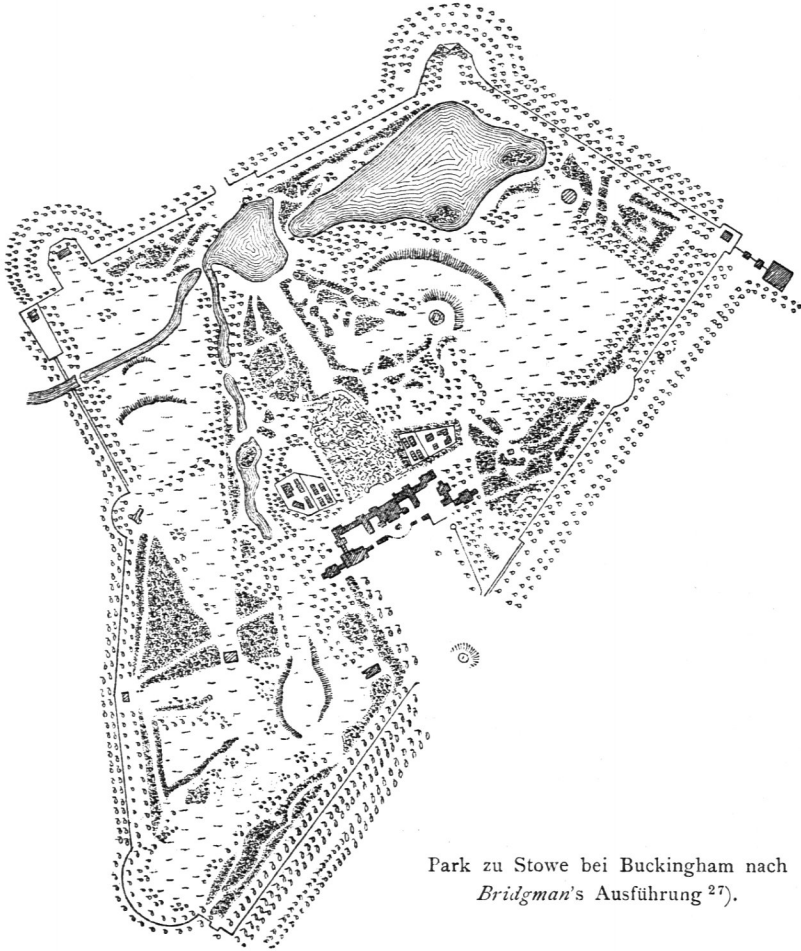


der ganzen Idee; auch die winzigen Maßstäbe der Pyramide des Cestius, die Anspielung auf die Trajan-Säule, die drei Säulen des Jupiters Tonans, der Tempel der Vesta u. f. w. tragen das Gepräge der Spielerei. Das Bauen von Ruinen war zu einer Krankheit geworden.

Nachklänge davon sind die Emmichsburg im Schloßgarten zu Ludwigsburg

Fig. 42.



Park zu Stowe bei Buckingham nach  
*Bridgman's Ausführung* <sup>27)</sup>.

und die Halle der Tempelritter im See zu Monrepos, so wie das Verfetzen des gothifchen Thurmes von Hohenheim dorthin.

Die hinfälligen Bauten von Hohenheim konnten dem Schickfal, das sie verdienten, nicht entgehen; heute ist nichts mehr davon vorhanden. Das große Schloß allein besteht noch und ist als landwirthschaftliche Akademie eingerichtet worden.

An einzelnen Stellen wurde der Versuch gemacht, die Werke des vorigen Jahrhunderts zu zerstören und die architektonische Anordnung durch eine freie zu ersetzen. Dies geschah z. B. in Charlottenburg, wo indeß durch alle geschaffenen Unregelmäßigkeiten der alte Plan doch durchschaut (Fig. 44 u. 45 <sup>28)</sup>).

<sup>28)</sup> Nach: Gärtnerisches Skizzenbuch. Berlin 1878-82.